

Atlas GTX 6205 XP (S3)



Ausführung: Halbschuh
Zehenschutz: Aluminiumkappe
Zwischensohle: Textil durchtrittsicher
Eigenschaften: Absatz , mit Membran , ÖNORM Z 1259
Zusatzanforderungen: CI , SRC
Marke: Atlas
Norm: EN ISO 20345 , ÖNORM Z 1259
Obermaterial: Mikrofaser
Sohlenmaterial: PU
Verschlussystem: Schnürsenkel



PRODUKTBESCHREIBUNG für Atlas GTX 6205 XP (S3)

Wasserdicht und dennoch atmungsaktiv dank GORE-TEX®-Funktionsfutter • Neon-Reflexstreifen für eine bessere Sichtbarkeit • 3D-Dämpfungssystem

MATERIAL: widerstandsfähiges CORDURA®-Obermaterial

SOHLE: MPU® INNOFLEX System

NORM

Zertifiziert nach:

EN ISO 20345 S3 CI SRC

Aluminiumkappe, Textilzwischensohle

ÖNORM Z 1259: geeignet für Einlagenversorgung

| | ART.-NR. | WEITE | GRÖSSE |
|--|----------|-------|--------|
| | AT-08836 | 10 | 36 |
| | AT-08837 | 10 | 37 |
| | AT-08838 | 10 | 38 |
| | AT-08839 | 10 | 39 |
| | AT-08840 | 10 | 40 |
| | AT-08841 | 10 | 41 |
| | AT-08842 | 10 | 42 |
| | AT-08843 | 10 | 43 |
| | AT-08844 | 10 | 44 |
| | AT-08845 | 10 | 45 |
| | AT-08846 | 10 | 46 |
| | AT-08847 | 10 | 47 |
| | AT-08848 | 10 | 48 |
| | AT-08849 | 10 | 49 |

NORMEN für Atlas GTX 6205 XP (S3)

EN ISO 20345

ÖNORM Z 1259

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

| Kategorie | Beschreibung |
|---------------------|--|
| Klasse 1 | Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen |
| Klasse 2 | Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe) |
| Hybridschuhe | Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können |

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel Oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

- E** – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- A** – antistatische Schuhe
- P** – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PL** – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PS** – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: WPA** – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
- WR** – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
- FO** – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
- HRO** – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
- HI** – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
- CI** – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
- I** – elektrisch isolierender Fußschutz
- M** – Mittelfußschutz
- AN** – erweiterter Knöchelschutz
- CR** – Schnittfestigkeit
- C** – teilweise leitfähige Schuhe
- NEU: LG** – Halt auf Leitern
- NEU: SC** – Überkappenabrieb
- NEU: SR** – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

| Kategorie | Zehenschutzkappe | Zusatzanforderungen | | | | |
|---|------------------|--|---|---|-------------|----------------------|
| | | Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E) | Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA) | Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS) | Profilsohle | Wasserdichtheit (WR) |
| Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen | 200 Joule | | | | | |
| SB | ✔ | | | | | |
| S1 | ✔ | ✔ | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS) | ✓ | ✓ | | ✓ | | |
| S2 | ✓ | ✓ | ✓ | | | |
| S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| S6 | ✓ | ✓ | ✓ | | | ✓ |
| S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |

| Kategorie | Zehenschutzkappe | Zusatzanforderungen | | | |
|--|------------------|--|-----------|---|-------------|
| | | Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A) | Dichtheit | Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS) | Profilsohle |
| Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe | | | | | |
| SB | ✓ | | | | |
| S4 | ✓ | ✓ | ✓ | | |
| S5 | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

ÖNORM Z 1259 | Orthopädische Sicherheits- und Berufsschuhe



In der ÖNORM Z 1259 wird ein Verfahren für die Herstellung und Konformitätsbewertung von orthopädischen Sicherheits- und Berufsschuhen festgelegt. Die Anforderungen der ÖNORM Z 1259 gelten nur für Schuhwerke der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und nicht für orthopädische Veränderungen bzw. Zurichtungen an Freizeitschuhen oder sonstigem Schuhwerk.

Atlas - Erfahren Sie mehr über die Atlas Technologien

Atlas® ist einer der führenden Hersteller von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich 2,2 Millionen Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Jeder einzelne Schuh zeichnet sich durch hochwertigste Materialien und eine präzise Verarbeitung aus. Unter Einsatz modernster Technologien entwickelt Atlas® innovative Laufsohlenkonzepte, die für einen spürbar höheren Laufkomfort sorgen.



3D-DÄMPFUNGSSYSTEM

Das 3D-Dämpfungssystem von Atlas® ermöglicht ein spürbar schonendes und ermüdungsfreies Laufen.

- 1 Druckentlastende Einlegesohle
- 2 Dämpfende Komfort-Zwischensohle
- 3 Dynamisches Laufsohlensystem

ALU-TEC®

alu-tec® Modelle zählen zu den leichtesten unter den Sicherheitsschuhen. Auf Grund der leichten Aluminiumkappe verlagert sich der Schuhschwerpunkt zur Fußmitte. Das bewirkt, dass Stolperunfälle vermieden werden. Das thermisch neutrale Verhalten von Aluminium lässt Kältebrücken im Schuhinnenraum entstehen.



ATLAS® MPU® INNOFLEX LAUFSOHLENSYSTEM

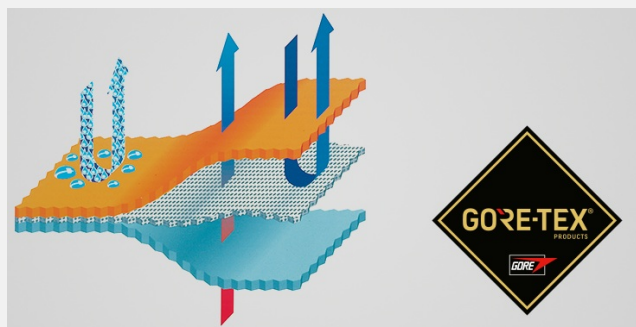
Der zweischichtige Aufbau aus Lauf- und Zwischensohle bringt die Eigenschaften des besonders energieaufnahmefähigen Multifunktionalen-Polyurethans (MPU®) besonders hervor. Die Laufsohle mit ihren großformatigen Trittflächen ist besonders abriebfest und rutschhemmend, die Zwischensohle extrem energieaufnahmefähig und gleichzeitig stabilisierend.

Das INNOFLEX SYSTEM unterstützt den Träger in jeder Bewegungsphase. Von der Ferse bis zur Spitze werden die Kräfte über die gleiche, natürliche Kraftverlaufslinie geleitet. Spezielle Sohlenbereiche, wie die CLOUDZONE in der Ferse, sorgen für die optimale Dämpfung und vermitteln Trittsicherheit. Die FLEXKERBEN im Vorfußbereich unterstützen das natürliche Abrollverhalten und sorgen für perfekten Grip und Halt.

CORDURA®

Das hochtechnologische CORDURA®-Gewebe ist äußerst strapazierfähig und dient zur Verstärkung zahlreicher Materialien. Es zeichnet sich durch eine hohe Abrieb- und Reißfestigkeit aus. An Berufsbekleidung kommt es vor allem zur Verstärkung besonders beanspruchter Stellen (z. B. Knie, Ellenbogen, lose hängende Taschen) zum Einsatz. Dadurch sind die Produkte deutlich länger tragbar.





GORE-TEX®: ABSOLUT WASSERDICHT, WINDDICHT & ATMUNGSAKTIV

Die Aufgabe der GORE-TEX®-Membran ist es, das Mikroklima des Körpers auch bei Regen, Wind und schweißtreibenden Tätigkeiten zu erhalten und dem Träger dadurch langanhaltenden Komfort zu bieten. Dies gelingt dank über 1,4 Milliarden Poren pro cm², welche 20.000 Mal kleiner sind als ein Wassertropfen und dabei aber immer noch in etwa 700 Mal größer als ein Wasserdampfmolekül. Dadurch kann Schweiß, welcher auf der Haut verdunstet, nach außen entweichen, während Wasser aber nicht eindringen kann. Das bedeutet, dass der Raum um den Körper herum stets trocken und warm bleibt. Zusätzlich sind GORE-TEX®-Produkte absolut winddicht und verhindern dadurch den sogenannten "Windchill-Effekt" – also, dass der Körper durch Wind abkühlt.